



Prioritäts- und Gewichtungswerte für DNS SRV-Records

Zur Beschränkung der LDAP-Anforderungen (Clientanforderungen) auf einem DC mag es diverse Gründe geben.

Zum Beispiel dann, wenn es sich um den PDC handelt. Um diesen zu entlasten kann die Gewichtung sowie die Priorität angepasst werden. Oder wenn ein DC abgebaut werden soll, aber die LDAP-Anforderungen auf diesem DC noch sehr hoch sind. Oder wenn ein DC durch eine Applikation sehr stark belastet wird.

Wir sprechen hier von den Prioritäts- und Gewichtungswerten für die (DNS) SRV-Datensätze. Mit diesen Werten lenken wir die LDAP-Anforderungen auf einer Site sofern es mehrere DCs gibt.

Domänencontroller mit der höchsten Gewichtung und der niedrigsten Priorität werden zuerst angesprochen

Name	Priorität	Gewicht	Effektive Reihenfolge
DC1	10	50	2
DC2	10	100	1
DC3	100	0	

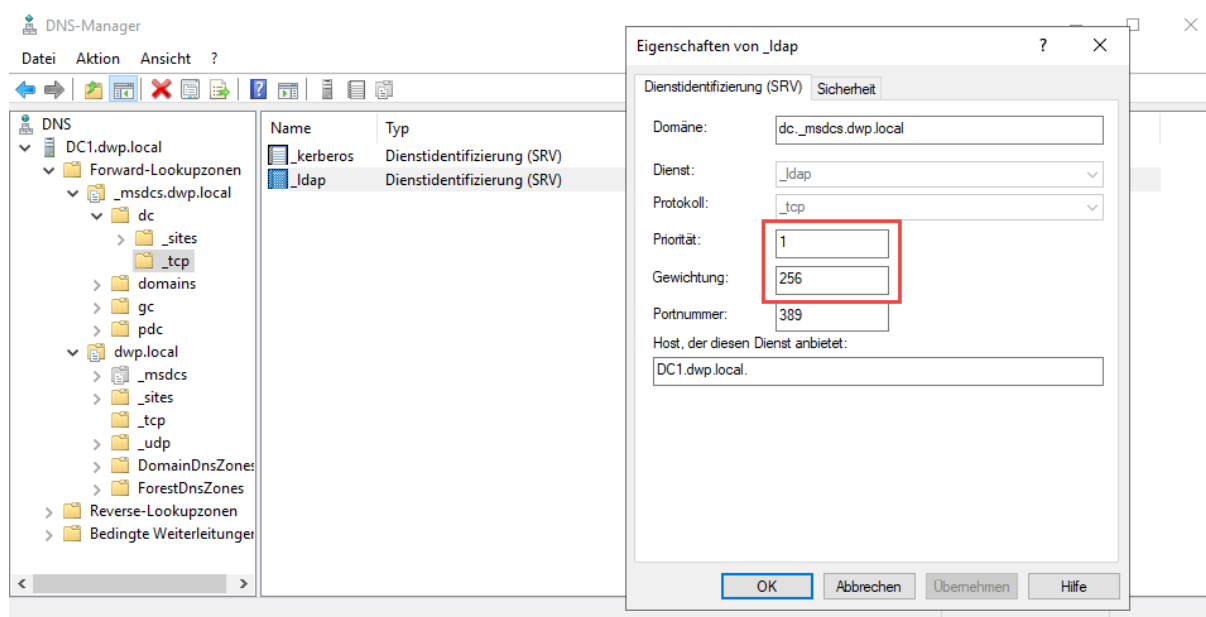
Diese Bild zeigt die Standardeinstellung und spiegelt diese Registry-Einstellungen wider.

Windows Registry Editor Version 5.00

[HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\Netlogon\Parameters]

"LdapSrvWeight"=dword:00000100

"LdapSrvPriority"=dword:00000001





Prioritäts- und Gewichtungswerte für DNS SRV-Records

Nach der Erstellung zwei neuer Registry-Einträge dieser Güte:

Windows Registry Editor Version 5.00

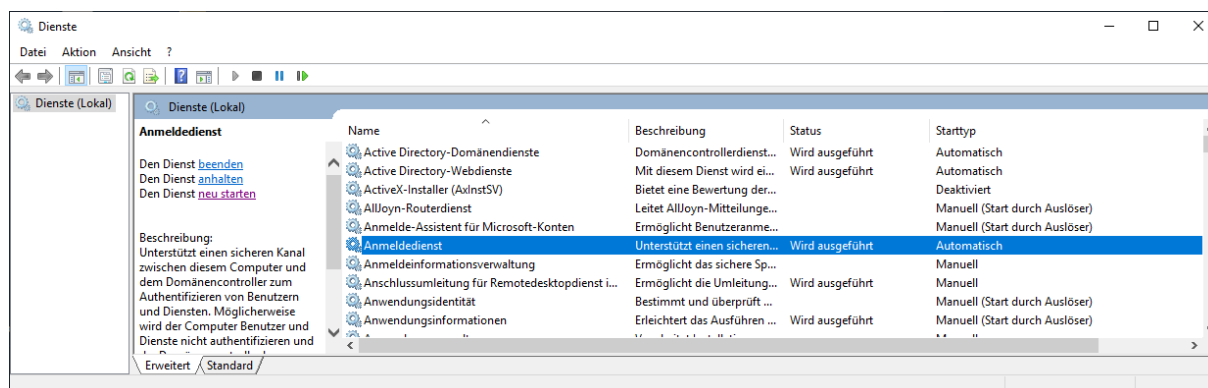
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\Netlogon\Parameters]

"LdapSrvWeight"=dword:00000100

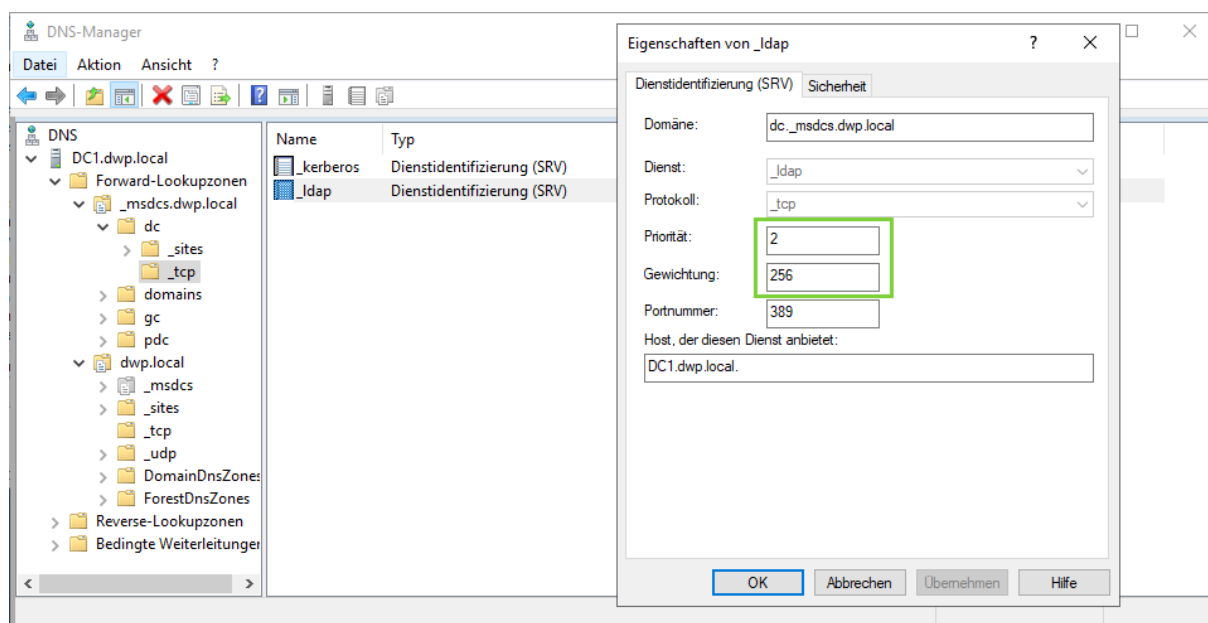
"LdapSrvPriority"=dword:00000002

Starten den Netlogon-Dienst (Anmeldedienst) einmal durch!

net stop NETLOGON && net start NETLOGON



Jetzt wird der PDC immer als zweites angesprochen, sofern der DC mit der niedrigeren Priorität ausgelastet ist oder nicht zur Verfügung steht.



Zum einen können wir die Gewichtung und Priorität direkt auf den SRV-Records setzen oder mithilfe von Registry-Einträgen.



Prioritäts- und Gewichtungswerte für DNS SRV-Records

Erklärung:

Jeder DC registriert mehrere SRV-Datensätze. Die Clients nutzen diese, um den nächsten DC zu finden und sind somit Teil des gesamten DC-Locator-Prozesses. Mit den SRV-Datensätzen (Records) bestimmen wir also, welcher DC als nächstes angesprochen werden soll. Das Feld Priorität wird verwendet, um festzulegen, ob ein DC oder eine Reihe von DCs immer vor den anderen angesprochen werden soll. Ein DC mit einer höheren Priorität wird immer nur dann angesprochen sofern DCs mit einer Priorität von 0 oder 1 nicht zur Verfügung stehen. Und die Gewichtung bestimmt, welcher der DCs mit der gleichen Priorität bevorzugt wird.

Beispiel Gewichtung:

Ein DC mit einer Gewichtung von 100 wird doppelt so oft angesprochen wie ein DC mit einer Gewichtung von 50.

Beispiel Priorität:

Ein DSC mit der Priorität 2 wird nur angesprochen, wenn alle DCs mit einer niedrigeren Gewichtung 0 oder 1 nicht verfügbar sind.